

# MEDIENMITTEILUNG

04 | 2015

FRANKFURT, 23.01.2015



## 70. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz: Profifußball setzt Zeichen zum Gedenken

70 Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27. Januar 1945 setzt der deutsche Profifußball erneut ein Zeichen gegen das Vergessen: Zum Rückrundenstart der Bundesliga vom 30. Januar bis 1. Februar 2015 gedenken Clubs, Ligaverband und DFL im Rahmen des 11. „Erinnerungstages im deutschen Fußball“ der Verfolgten des Nationalsozialismus. Der Gedenktag, den die Initiative „Nie wieder“ seit 2005 mit Unterstützung der Bundesliga-Stiftung organisiert, wird unter anderem mit Durchsagen in den Stadien und Veröffentlichungen in Club-Medien begleitet. Viele Fangruppen gestalten zudem Choreografien, weitere Aktionen wie zum Beispiel Ausstellungen, Vorträge, Kranzniederlegungen und Konzerte sind geplant.

„Gerade in der heutigen Zeit ist es unerlässlich, Zeichen zu setzen. Wir dürfen die Vergangenheit niemals vergessen. Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit dürfen in unserer Gesellschaft keinen Platz haben“, sagt Ligapäsident Dr. Reinhard Rauball.

### Medienkontakt

Julia Lehmann  
Manager CSR-  
Kommunikation

**T** +49 69 / 6 50 05-333  
**E** presse@bundesliga.de



## DFL

### DFL Deutsche Fußball Liga GmbH

Guiollettstraße 44 - 46  
D-60325 Frankfurt/Main  
**T** +49 69/6 50 05-0  
**F** +49 69/6 50 05-555  
**E** info@bundesliga.de  
**W** bundesliga.de